

Naturschützer lehnen die Hähnchenmastanlage ab

Gefahren und Risiken für Mensch und Tier angeblich zu hoch. BUND schickt mehrseitige Stellungnahme an die Kreisverwaltung.

Düren/Vetweiß. Die geplante Hähnchenmastanlage in Müldersheim wird von der Dürener Kreisgruppe des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) abgelehnt. „Die Antragsunterlagen sind unvollständig, eine Gesundheitsgefährdung der Anwohner kann nicht ausgeschlossen werden, und das Landschaftsbild wird zerstört“, zu dieser Beurteilung kommt Alfred Schulte, Vorstandsmitglied des

BUND. Darüber hinaus werde die Fauna durch die Mastanlage erheblich beeinträchtigt. Der BUND schicke seine Einwände in einer umfangreichen Stellungnahme an den Kreis Düren.

Aus BUND-Sicht genügt die vorliegende Umweltverträglichkeitsprüfung nicht den Mindestanforderungen. „Es fehlen eine hinreichende Bedarfsanalyse, exakte Aussagen über gesundheitliche Gefahren und eine faunistische

Bestandsaufnahme“, so Doris Siehoff vom BUND. Bei der ökologischen Bestandsaufnahme der Planer gäbe es erhebliche Defizite und methodische Mängel. Der Gutachter mache es sich mit der Bestandsfassung der Tierwelt mehr als leicht. Er habe nur den Gutsverwalter des Antragstellers befragt. Die Antwort könne man sich denken. Eine solche Bestandsaufnahme sei als völlig unwissenschaftlich abzulehnen. Tatsächlich

würde die geplante Anlage Brutreviere hochgradig gefährdeter Vogelarten zerstören oder beeinträchtigen. Mit Blick auf ein erhöhtes gesundheitliches Risiko der Anwohner weist der BUND darauf hin, dass selbst der Gutachter ausführt, „dass aus Ställen Stoffe emittiert werden, die bei empfindlichen Personen Krankheiten auslösen können“ und ein ursächlicher Zusammenhang zwischen Tierstallemissionen und gesund-

heitlichen Beeinträchtigungen nicht ausgeschlossen werden kann. Dabei handele es sich insbesondere um Erkrankungen der Atemwege und Allergien. Durch die vier Hallen mit zehn Meter hohen Kamintürmen, Gastanks, Mistlager und Verkehrsflächen für Schwerverkehr wird, laut BUND, das Landschaftsbild nachhaltig verändert. Auch aus Tierschutzgründen sei die Hähnchenfabrik eine Fehlentwicklung.

Dürener Zeitung 18. 8. 08 Nr. 192